

Nachhaltigkeit von der Frucht bis in die Flasche

Nieder-Olm, 11. Mai 2017. Ein verantwortungsvoller, nachhaltiger Umgang mit Ressourcen – darauf legt die Eckes-Granini Gruppe höchsten Wert. So verfolgt das Unternehmen eine umfassende Nachhaltigkeitsstrategie, in deren Kern die Aspekte Produkte, Wertschöpfungskette und Menschen stehen. Ein Nachhaltigkeitsteam mit Mitgliedern aus unterschiedlichen Funktionsbereichen sorgt dafür, dass die Vielzahl der Projekte nicht nur in Deutschland, sondern in allen Landesgesellschaften vorangebracht und umgesetzt wird. „Das Nachhaltigkeitsteam leistet wertvolle Arbeit innerhalb der Eckes-Granini Gruppe. Denn so gelingt es uns, ein abgestimmtes, fokussiertes und systematisches Vorgehen über alle Länder und Funktionsbereiche hinweg sicherzustellen,“ erklärt Thomas Hinderer, Vorsitzender der Geschäftsführung.

Den Verbrauchern zeigen, was Gutes im Saft steckt, war ein wichtiges Ziel der 2016 gestarteten Kampagne des europäischen Fruchtsaftverbandes AIJN in Zusammenarbeit mit den nationalen Verbänden – vor allem angesichts der in vielen Ländern geführten Diskussion um Nährwerte und speziell Zuckerkonsum. Im Fokus der Kommunikation stehen die guten Inhaltsstoffe im Fruchtsaft als reinem Naturprodukt.

Fruchtsaft als reines Naturprodukt

Die neuen gekühlten Säfte und Smoothies von hoch2 von hohes C beispielsweise punkten mit jeder Menge Nährstoffen, Ballaststoffen und Vitaminen, die besonders wertvoll für die Gesundheit sind. Gleichzeitig arbeitet die Eckes-Granini Gruppe weiter an der Verringerung des Zuckersatzes bei Nektaren, Sirupen und fruchthaltigen Erfrischungsgetränken. Mit der



französischen Marke Joker und dem dänischen Hersteller Rynkeby hat die Eckes-Granini Gruppe zudem ihr Portfolio im Bio-Bereich erweitert.

Plasmax-Technologie ermöglicht den Einsatz von rPET

Doch auch die Verpackung und damit der Produktschutz stehen bei Eckes-Granini ganz oben auf der Agenda. Besonders stolz ist das Familienunternehmen auf die Innovation Plasmax, die zunächst bei PET-Flaschen der Marke hohes C zum Einsatz kommt. Die Plasmax-Technologie kombiniert die praktischen Vorzüge einer Kunststoffflasche mit den Qualitätseigenschaften einer Glasflasche. Das Verfahren ist zurzeit noch einzigartig in der Fruchtsaftbranche: Eine hauchdünne Glasschicht sorgt im Inneren der PET-Flasche für den optimalen Schutz von Geschmack und Inhaltsstoffen – die Flasche wird so zum „Vitaminresor“. Und: Dank der Plasmax-Barriere kann die Flasche jetzt zur Hälfte aus rPET, also Material aus recycelten PET-Flaschen, hergestellt werden.

Um beste Produktqualität zu garantieren, sind zuverlässige Rohstofflieferanten aus aller Welt wichtige Partner der Eckes-Granini Gruppe. Und damit die nachhaltige Arbeit vor Ort gewährleistet, und kontinuierlich verbessert wird, arbeitet das Unternehmen mit dem unabhängigen Institut EcoVadis zusammen, das die Umwelt- und Sozialpraktiken sämtlicher relevanten Lieferanten bewertet.

Spitzenplatz beim Nachhaltigkeits-Ranking für Eckes-Granini Deutschland

Auch Eckes-Granini Deutschland selbst unterzieht sich in regelmäßigen Abständen diesem CSR-Performance-Monitoring – und konnte beim jüngsten Audit 2017 ein Spitzenergebnis erzielen: So ist das Unternehmen im obersten 1 % Bereich der von EcoVadis bewerteten Unternehmen.



Als nächstes steht die Bewertung von Eckes-Granini Frankreich durch das Institut an.

Auch im Bereich Herstellung und Logistik liegt der Fokus auf dem Umweltschutz. So wurde die bis Ende 2015 umgesetzte Zertifizierung aller Produktionsstandorte gemäß den anspruchsvollen Kriterien von EMAS, des Eco Management and Audit Scheme, bestätigt. Die neu hinzugekommene dänische Landesgesellschaft Rynkeby Foods A/S wird Anfang 2018 zertifiziert werden. Ein weiteres wichtiges Thema ist der Einsatz alternativer Energien. Die Eckes-Granini Gruppe bezieht in Deutschland zu 100 % Strom aus erneuerbarer Energie, in Europa sind es bereits über 60 %.

Und auch im Bereich der nachhaltigen Logistik ist Eckes-Granini sehr aktiv. So ist Eckes-Granini Deutschland Gründungsmitglied des „Lean & Green Award“, einer Initiative, deren Ziel es ist, die CO2 Emissionen in den nächsten fünf Jahren um etwa 20 % zu verringern.

Team Rynkeby als eine der größten Charity-Aktionen weltweit

Aber nicht nur ökonomische und ökologische Aspekte spielen in puncto Nachhaltigkeit eine Rolle. Die Eckes-Granini Gruppe kümmert sich ebenso um die Umsetzung sozialer Nachhaltigkeit im Arbeitsalltag. Hier steht unter anderem die Weiterentwicklung und Gesundheit der Mitarbeiter im Fokus. Ein Leuchtturmprojekt ist das jährlich stattfindende Team Rynkeby – eine gigantische Radtour für den guten Zweck und weltweit eine der größten Charity-Aktionen dieser Art, bei der im letzten Jahr knapp 8,8 Mio. Euro an Spenden für die Kinderkrebshilfe gesammelt wurden. „Wir freuen uns, dass wir mit dem Team Rynkeby die Möglichkeit haben, Kindern und Familien zu helfen, die Unterstützung nötig haben. Das Team Rynkeby ist ein Wohltätigkeitsprojekt, das uns sehr am Herzen liegt“, meint Thomas Hinderer.



Außerdem engagiert sich die Eckes-Granini Gruppe in Zusammenarbeit mit World Vision seit Mai 2015 bei einem Projekt in Äthiopien, welches bereits gute Erfolge hinsichtlich der Verbesserung der Ernährungssituation bei den unterstützten Familien und Kindern vorweisen kann.

Der Eckes-Granini Gruppe ist als Familienunternehmen mit einer fast 160-jährigen Geschichte zudem die lokale Verbundenheit sehr wichtig. So kümmern sich die Eckes-Familienstiftung im Rahmen des internationalen Charity-Projekts um lokale Projekte, die von Mitarbeitern der Tochtergesellschaften eingereicht werden. Und – bei so viel Engagement fast eine Selbstverständlichkeit – auch im firmeninternen Verhaltenskodex ist verankert, dass Firma und Mitarbeiter stets auf nachhaltige und sozial verantwortliche Weise handeln. Ganz im Sinne einer Unternehmenskultur, für die gelebte Nachhaltigkeit mehr als nur ein Trend ist.

Die Eckes-Granini Gruppe ist die internationale Unternehmensgruppe für alkoholfreie fruchthaltige Getränke der Eckes AG. Mit der internationalen Premiummarke granini sowie starken lokalen Marken wie Brämhults, Elmenhorster, hohes C, Joker, Marli, Pago, Rynkeby und God Morgon sowie SIÓ und YO Sirup nimmt man die führende Position im europäischen Markt der fruchthaltigen Getränke ein. Die Unternehmensgruppe ist (teilweise mit eigenen Landesgesellschaften) in Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Italien, Litauen, Österreich, Rumänien und Bulgarien, in Schweden, in der Schweiz und in Spanien, in der Tschechischen und der Slowakischen Republik sowie in Ungarn aktiv und beschäftigt 1.684 Mitarbeiter. Eckes-Granini vertreibt sein Sortiment über Lebensmittelhandel und Gastronomie in über 80 Ländern weltweit.

Für weitere Informationen:

Sybille Geitel und Raphaela Fremuth
Engel & Zimmermann AG
Unternehmensberatung für Kommunikation
Am Schlosspark 15, 82131 Gauting
r.fremuth@eckes-graini.com
Telefon: 0 89 / 89 35 633

